Grösstes Erstes Hotel Deutschlands

**Central-Hotel, Berlin.**

500 Zimmer von 3 Mk. — 25 Mk.

Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstrasse.

**The International Law & Commercial Company**

(Director: Sumner H. Doulton, Dr. jur.)
66 Broadway, New York.

Besorgt alle Rechtsgeschäfte in den Vereinigten Staaten: Erbschaften, Auskünfte für solche, Schuldforderungen, Ermittelungen in kaufmänn. und Patent-Angelegenheiten.

## Tageskalender.

### Telephon-Anschluß:

**Expedition** des Leipziger Tageblattes . . . . . Nr. 222.
**Redaction** des Leipziger Tageblattes . . . . . . „ 153.
**Buchdruckerei** des Leipziger Tageblattes (**E. Polz**) „ 1173.
**Alfred Hahn** vorm. **Otto Klemm's Sortiment**, Filiale: Universitätsstraße 3: 4046.
**Louis Lösche**, Filialen des Leipziger Tageblattes: Katharinenstraße 14: 2935. Königsplatz 7: 7505.

Außer unseren am Kopfe des Blattes genannten Filialen sind zur **Annahme von Inseraten** für das Leipziger Tageblatt berechtigt

in Leipzig:
- **G. L. Daube & Co.**, Petersstraße 34 (Drei Könige).
- **Haasenstein & Vogler**, Grimmaische Str. 21, 1.
- **Invalidendank**, Grimm. Str. 19, Eing. Nicolaistr.
- **Rudolf Mosse**, Grimmaische Str. 27, 1.
- **Robert Brauneis**, Kleine Fleischergasse 13, ½ Et.
- **Eugen Fort**, Nicolaistraße 51, 1.
- **Leipz. Annonc.-Exp. (H. G. Schulze)**, Naschmarkt 3, p.
- **Moritz Leißner**, Weststraße 32.
- **Wilhelm Kiep**, Yorkstraße 32.
- **Volkmar Küster**, Zeitzer Straße 35.
- **B. Neumann & Co.**, Ranstädter Steinweg 29 II.
- **Otto Engelmann**, Ranstädter Steinweg 1.
- **H. Dingeldein**, Markt 10, Kaufhalle.
- **Möckel & Groher**, Königsplatz 2, 1.

in **Leipzig-Anger: C. L. Dehler**, Bernhardstraße 29,
in **Leipzig-Eutritzsch: Robert Altner**, Delitzscher Straße 25,
in **Leipzig-Gohlis: Robert Altner**, Lindenthaler Straße 6,
in **Leipzig-Gohlis: L. A. Kieppig**, Böhmestr. 1, part.,
in **Leipzig-Lindenau: Albert Lindner**, Wettiner Straße 51,
in **Leipzig-Neustadt: P. Kuck, Annonc.-Exp.**, Eisenbahnstr. 1,
in **Leipzig-Neustadt: A. Coßler**, Eisenbahnstraße 31,
in **Leipzig-Plagwitz: Georg Grützmann**, Zschoch. Str. 7a,
in **Leipzig-Reudnitz: O. Schmidt**, Kohlgartenstr. 67, part.

### Kaiserl. Post- und Telegraphen-Anstalten.

**Postamt 1:** Postgebäude am Augustusplatz 3.
- a. **Haupteingang:** Annahme u. Ausgabe v. Werthsendungen u. Postanweisungen, sowie Ausgabe der Postlagersend. Postwerthzeichenverkauf im Kleinen.
- b. **Grimmaischer Steinweg 9** (Durchf.): Packet-Annahme und Ausgabe postlagernder Packete.

**Telegramm-Annahme** im Postgebäude am Augustusplatz. Eingang: Grimmaischer Steinweg 1, Erdgeschoß.
**Stadt-Fernsprechamt** (Grimmaischer Steinweg 1, III.).

**Postamt 2:** Am Dresdner Bahnh.
- a. **Haupteingang** (gegenüber d. Dresdner Bahnhofe): Annahme von Werth- u. Einschreibsendungen, Postanweisungen, Telegrammen, Nachnahmebriefsendungen, sowie Markenverkauf.
- b. **Bahnhofsgäßchen:** Packetannahme.

**Postamt 3:** I. Hauptstelle (Hohe Straße 19): Briefannahme. II. Zweigstelle (am Bayerischen Bahnhofe, Kohlenstraße 1). Nur Annahme von Packeten und Telegrammen.
**Postamt 4** (Harkortstraße 3).
**Postamt 5** (Thomasgasse 4).
**Postamt 6** (Weststraße 26).
**Postamt 7** (Frankfurter Straße 8).
**Postamt 8** (Ecke Göschenstraße und Täubchenweg).
**Postamt 9** (Börsengebäude, Packhofstraße 2/4).
**Postamt 10** (Packet- und Zeitungspostamt) Hospitalstraße 4/8.
**Postamt 11** (Dufourstraße 12/14).
**Postamt 12** (Südstraße 82).
**Postamt 13** (Brief-Postamt): Postgebäude am Augustusplatz.
- a. Eingang Poststraße 6/8 (zwischen der 2. u. 3. Durchfahrt) Briefannahme, Verkauf von Werthzeichen, Brief- und Zeitungsausgabe.
- b. Eingang Poststr. 2 (1. Durchfahrt, 1. Thür im Posthofe rechts): Annahme von Einschreibbriefen außerhalb der Schalterzeit und von Massendrucksachen.

**Postamt 14** (Yorkstraße 15).
„ 15 (Leipzig-Reudnitz, Dresdner Straße 54).
**Postamt** Leipzig-Ang.-Crottendorf (Gartenstraße 5, Zweigstelle des Postamts 15).
„ Leipzig-Connewitz (Pegauer Straße 13).
„ Leipzig-Eutritzsch (Markt 1).
„ L.-Gohlis, Langestr. 27 B.
„ Leipzig-Kleinzschocher (Ecke Plagw. u. Rudolfstr.).
„ Leipzig-Lindenau (Demmeringstraße 82).
„ Leipzig-Neuschönefeld (Ludwigstraße 12b).
„ Leipzig-Plagwitz (Alte Straße 23).
„ Leipzig-Thonberg (Reitzenhain. Str. 70/72).
„ Leipzig-Volkmarsdorf (Ihdastraße 36).
„ Leipzig-Schönefeld (Hauptstraße 44).
„ Leipzig-Stötteritz (Arnoldstraße 130 E).

(Letztere beiden außerhalb des Stadtweichbildes, jedoch innerhalb des Ortsbestellbezirks v. Leipzig.)

1) Sämmtliche Postanstalten, mit Ausnahme der Postämter 1 10 und 13, sind zugleich **Telegraphenanstalten.**

2) Die Postämter 5, 9 und 13 sind zur Annahme gewöhnlicher Packereien, sowie größerer Geld- und Werthpackete nicht ermächtigt. Bei dem Postamte 10 findet eine Annahme von Postsendungen nicht statt. Außerhalb der Schalterzeit, soweit Beamte im Dienst, werden bei den zur Annahme von Packeten befugten Postämtern Packete, bei den zur Annahme von Einschreibsendungen befugten auch Einschreibbriefe gegen eine Gebühr von je 20 ₰ entgegengenommen.

3) **Die Dienststunden für den Verkehr mit dem Publicum** werden bei sämmtlichen Postämtern in Leipzig und den eingemeindeten Vororten mit Ausnahme von Leipzig-Anger-Crottendorf und Leipzig-Kleinzschocher abgehalten: an Werktagen von 7 Uhr (im Winter 8 Uhr) früh bis 8 Uhr Abends, an Sonn- und allgemeinen Feiertagen von 7 Uhr (im Winter 8 Uhr) früh bis 9 Uhr Vormittags und von 12 bis 1 Uhr Nachmittags. Bei dem Postamt in Leipzig-Kleinzschocher sind die Dienststunden an Werktagen auf 7/8 früh bis 1 Nachmittags und 3 bis 8 Nachmittags, Sonn- und Feiertags auf die Zeit von 7/8 früh bis 9 Vormittags und von 12 bis 1 Nachmittags festgesetzt; bei dem Postamt in L.-Anger-Crottendorf sind die Dienststunden an Werktagen auf die Zeit von 7/8 früh bis 7 Nachm., an Sonn- und Feiertagen auf 7/8 bis 9 früh festgesetzt. Bei dem **Telegraphenamt** (Eingang Grimmaischer Steinweg 1) werden **ununterbrochen, auch in der Nachtzeit**, Telegramme angenommen. Inwieweit bei den Postanstalten auch außerhalb der vorstehend angegebenen Dienstzeiten Telegramme eingeliefert werden können, ergiebt sich aus den bei den Verkehrsanstalten aushängenden Postberichten.

4) **Oeffentliche Fernsprechstellen** befinden bei dem **Telegraphenamt** im Vorraum der Telegramm-Annahmestelle (Eingang Grimmaischer Steinweg 1, Erdgeschoß), geöffnet von 7 Uhr früh bis 10 Uhr Abends, ferner (die in Klammern angegebenen Zeiten beziehen sich auf die Sonn- und Feiertage) bei dem **Postamt Nr. 2, Dresdner Bahnhof**: 7/8 Vorm. bis 9 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm.). **Nr. 3, Kohlenstraße**: 7/8 Uhr Vorm. bis 9 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm.). **Nr. 4, Harkortstraße**: 7/8 Vorm. bis 9 Uhr Nachm. (7/8 bis 11 Uhr Vorm., 12—1 Uhr Nachm.). **Nr. 5, Thomasgasse**: 7/8 Uhr Vorm. bis 8 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm.). **Nr. 6, Weststraße**: 7/8 Uhr Vorm. bis 8 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm.). **Nr. 7, Frankfurter Straße**: 7/8 Uhr Vorm. bis 8 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm.). **Nr. 8, Göschenstraße**: 7/8 Uhr Vorm. bis 8 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm.). **Nr. 9, Börse**: 7/8 Uhr Vorm. bis 9 Uhr Nachm. (7/8 Uhr Vorm. bis 2½ Uhr Nachm.). **Nr. 11, Dufourstraße** 7/8 Uhr Vorm. bis 8 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm.). **Nr. 12, Südstraße**: 7/8 Uhr Vorm. bis 8 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm.). **Nr. 14, Yorkstraße**: 7/8 Uhr Vorm. bis 8 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm.). **Nr. 15, L.-Reudnitz**, Dresdner Straße 54: 7/8 Uhr Vorm. bis 8 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm.). **L.-Anger-Crottendorf**: 7/8 Uhr Vorm. bis 7 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm.). **L.-Connewitz**: 7 Uhr Vorm. bis 9 Uhr Nachm. (7/8 Uhr Vorm. bis 9 Uhr Nachm.). **L.-Eutritzsch**: 7 Uhr Vorm. bis 10 Uhr Nachm. (7 Uhr Vorm. bis 9 Uhr Nachm.). **L.-Gohlis**: 7 Uhr Vorm. bis 10 Uhr Nachm. (7 Uhr Vorm. bis 9 Uhr Nachm.). **L.-Kleinzschocher**: 7/8 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm., 3 bis 8 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm.). **L.-Lindenau**: 7 Uhr Vorm. bis 10 Uhr Nachm., **Mockau** (Parthe): 7 bis 12 Uhr Vorm., 2½ bis 7½ Uhr Nachm. (7 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr und 6 bis 7 Uhr Nachm.). **Möckern** (Bez. Leipzig): 7/8 bis 12 Uhr Vorm., 3 bis 7 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr und 6 bis 7 Uhr Nachm.). **L.-Neuschönefeld**: 7 Uhr Vorm. bis 10 Uhr Nachm. **L.-Plagwitz**: 7 Uhr Vorm. bis 10 Uhr Nachm. **L.-Schönefeld**: 7 bis 12 Uhr Vorm., 2 bis 7½ Uhr Nachm. (7 bis 9 Uhr Vorm., 10½ bis 10½ Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm., 5 bis 6 Uhr Nachm.). **L.-Stötteritz**: 7/8 bis 12 Uhr Vorm., 2 bis 7½ Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr und 5 bis 6 Uhr Nachm.). **L.-Thonberg**: 7 Uhr Vorm. bis 8 Uhr Nachm. (7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm., 5 bis 6 Uhr Nachm.). **L.-Volkmarsdorf**: 7 Uhr Vorm. bis 10 Uhr Nachm. (7/8 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm., 6 bis 8 Uhr Nachm.). **Böhlitz-Ehrenberg**: 7/8 bis 12 Uhr Vorm. und 3 bis 7 Uhr Nachm. (8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm. und 5 bis 6 Uhr Nachm.). **Großzschocher-Windorf**: 7/8 bis 12½ Uhr Vorm. und 3 bis 7 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm. und 5 bis 6 Uhr Nachm.). **Leutzsch**: 7/8 bis 12½ Uhr Vorm. und 2½ bis 7½ Uhr Nachm. (8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm. und 5 bis 6 Uhr Nachm.). **Oetzsch-Gautzsch**: 7/8 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und 3 bis 8 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm. und 5 bis 6 Uhr Nachm.). **Wahren** (Sachsen): 7/8 bis 12½ Uhr Vorm. und 3 bis 7 Uhr Nachm. (7/8 bis 9 Uhr Vorm., 12 bis 1 Uhr Nachm. und 5 bis 6 Uhr Nachm.).

Neben den öffentlichen Fernsprechstellen sind noch **Fernsprech-Automaten** vorhanden, und zwar: bei den **Postanstalten** Nr. 1 (am Augustusplatz), 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 14, 15, Leipzig-Anger-Crottendorf, Connewitz, Eutritzsch, Gohlis, Lindenau, Neuschönefeld, Plagwitz, Thonberg und Volkmarsdorf.

Weitere Fernsprech-Automaten sind aufgestellt: auf sämmtlichen Bahnhöfen, im Palmengarten, Zoologischen Garten, Krystall-Palast, Etablissement Battenberg, in der Städtischen Markthalle, ferner bei Paul Grimm Nachf. (Neumarkt 38) und bei Herm. Reichel (Humboldtstraße 31).

Nähere Angaben über die Post- und Telegraphenbetriebs-Einrichtungen in Leipzig und den Vororten enthält das im Auftrage der Kaiserlichen Ober-Postdirection herausgegebene **„Postbuch zum Gebrauche für das Publicum in Leipzig"**. Dasselbe ist bei sämmtlichen hiesigen Verkehrsanstalten, sowie durch die bestellenden Boten zum Preise von 50 ₰ zu beziehen.

**Handelskammer**, Neue Börse, Tr. B, I. (Eingang an der Sparcasse). Vorlegung von Patentschriften ½9—½1 und ¼4—6 Uhr. Fernsprecher Nr. 506.

**Leipziger Börsenhalle** (Neue Börse, Eingang Blücherplatz). Lese-Institut und telegraphisches Correspondenzbureau (Filiale des Wolff'schen Telegraphenbureaus in Berlin). In- und ausländische Zeitungen und Journale. Politische und commerzielle Depeschen in reichster Anzahl.

**Auskunftsstelle für Wohnungs- und Geschäftsräume-Suchende: Allgemeiner Hausbesitzer-Verein**, Ritterstr. 4, I.

**Stadt-Steuer-Einnahme.** Geschäftszeit: 8 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags und 3 bis 6 Uhr Nachmittags. Die Steuercassen sind für das Publicum geöffnet von 8 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags und 3 bis 4 Uhr Nachmittags.

**Städtisches Leihhaus**, Nordstraße 2. Expeditionszeit: An jedem Werktage von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auction nur bis 2 Uhr. Eingang: für Pfandversatz und theilweise Versatzerneuerung (sogenannte Herausnahme) gegenüber dem neuen Börsengebäude, für Einlösung und Versatzerneuerung (sogenannte Verlängerung) von der Nordstraße.

**Städtische Sparcasse Leipzig I.**, Nordstraße 2. Expeditionszeit: An jedem Werktage. Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. Eingang von der Promenadenseite. — Effecten-Lombardgeschäft dort. Ipsd. — Annahmestellen für Spareinlagen: Otto Barlusch, Taucher Str. 5; Gebrüder Spillner, Windmühlenstr. 37; Heinrich Unruh Nachf., Weststr. 33; Julius Hoffmann, Petersteinw. 3; Paul Nödl i. Fa. H. F. Rivinus, Grimmaischer Steinweg 17.

**Städtische Sparcasse Leipzig II.** Hauptcasse L.-Reudnitz, Grenzstraße 8, Expeditionszeit: An jedem Werktage ununterbrochen von früh 8 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr. Nebenstelle Connewitz, Schulstraße 5, Expeditionszeit: Dienstags, Donnerstags u. Sonnabends früh 9 bis 1 Uhr, Montags Nachmittags 3 bis 6 Uhr. Nebenstelle Plagwitz, Elisabeth-Allee 29, Expeditionszeit: Täglich von früh 8 bis 1 Uhr, Nachmittags 3 bis 5 Uhr. Nebenstelle Gohlis, am Kirchplatz 1, Expeditionszeit: an allen Wochentagen von 3—5 Uhr und Montags, Mittwochs und Freitags von 8 bis 1 Uhr. Nebenstelle Eutritzsch, Markt 1, Expeditionszeit: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends von früh 8 bis ½1 Uhr. — Annahmestellen für Spareinlagen: August Schlag in L.-Neuſellerhausen, Wurzn. Str. 49. Udo Kurth in L.-Neustadt, Marktstraße 32; F. Benj in L.-Reudnitz, Nabel 6; A. Mühler in L.-Reudnitz, Mühlstr. 1.

**Kgl. Sächs. Standes-Amt Leipzig I**, Georgenhalle, 1. Etage, Eingang Ritterstraße Nr. 28 umfaßt die Altstadt Leipzig.

**Kgl. Sächs. Standes-Amt Leipzig II** in Leipzig-Reudnitz, Dresdner Straße Nr. 43 (dasselbe umfaßt die bisherigen Vororte Reudnitz, Anger-Crottendorf, Volkmarsdorf, Sellerhausen, Neuſellerhausen, Neuschönefeld, Neustadt, Neureudnitz, Thonberg).

**Kgl. Sächs. Standes-Amt Leipzig III** in Leipzig-Gohlis, Kirchplatz Nr. 1 (umfaßt die bisherigen Vororte Gohlis und Eutritzsch).

**Kgl. Sächs. Standes-Amt Leipzig IV** in Leipzig-Plagwitz im früheren Gemeindeamt Plagwitz, Alte Straße 22 (umfaßt die bisherigen Vororte Lindenau, Kleinzschocher, Plagwitz und Schleußig).

**Kgl. Sächs. Standes-Amt Leipzig V** in Leipzig-Connewitz im früheren Gemeindeamt Connewitz, Schulstraße 5 (dasselbe umfaßt die bisherigen Vororte Connewitz und Lößnig).

Die Standesämter I, II, III und IV sind für Anmeldungen geöffnet Wochentags von 9—½1 Uhr und 3—5 Uhr. Sonntags und Feiertags von 11—12 Uhr, jedoch nur zur Anmeldung von todtgeborenen Kindern und Sterbefällen.

Das Standesamt V ist geöffnet Dienstags, Donnerstags und Freitags Vormittags 8 bis ½1 Uhr, Nachmittags 3 bis 6 Uhr, Montags Vormittags 8 bis ½1 Uhr, Mittwochs und Sonnabends Nachmittags 3 bis 6 Uhr, Sonntags von 11 bis 12 Uhr zur Anmeldung von Sterbefällen.

Eheschließungen erfolgen in sämmtlichen Standesämtern nur an Wochentagen Vormittags.

**Städtische Markthalle**, Roßplatz 1b, im Sommerhalbjahre für das große Publicum Wochentags Vorm. 6—1 Uhr, Nachm. 4—8 Uhr (Sonnabends und an Tagen vor Festtagen bis 9 Uhr) geöffnet.

**Städtische Anstalt für Arbeits-Nachweisung** (Thomasring Nr. 11, 1. Etage), werktäglich geöffnet Vormittags von 8 bis 12 Uhr, Nachmittags von ½3—½7 Uhr.

**Werkstätte für Arbeitslose (Hospitalstraße 9):** Arme Arbeitslose finden zeitweise Beschäftigung gegen Verpflegung in der Herberge zur Heimath.

**Holzspalterei-Werkstätte für Arbeitslose** liefert gesp. kiefernes und buchenes Brennholz I. Qualität, reelles Maß. Hospitalstr. 9.

**Arbeitsnachweis der Königl. Sächsischen Militairvereine für entlassene Reservisten und ehemalige Militairs.** Centralstelle: Burgkeller-Etablissement, Reichsstraße Nr. 5, I. Jeden Wochentag Abends von 8 bis 9 Uhr geöffnet.

**Herbergen zur Heimath I:** Seeburgstr. 31; **II:** Gneisenaustr. 10 und **III.:** Täubchenweg 14. Nachtquartier 25, 30 und 50 ₰. Tasse Kaffee 5 ₰. Mittagessen 10 und 35 ₰.

**Marthahaus**, Löhrstraße 9. Mädchenherberge, Mädchenhort, Haushaltungsschule und Hospiz für reisende Damen. In der Mädchenherberge: Nachtlager u. Frühkaffee 30 ₰, volle Kost und Wohnung 60 ₰. Stellenvermittelung für Herbergende kostenlos, für andere Mädchen gegen 50 ₰ Schreibgebühr. Verkäuferinnen, Kindergärtnerinnen ꝛc. finden bessere Unterkunft für 1 ℳ 20 ₰ täglich bei voller Pension. Sprechzeit der Oberschwester: 9—12 Vorm., 3—6 Nachm.

**Marienheim, Mädchenherberge der Inn. Mission mit Dienstvermittelung**, Querstr. 15, II. Kost u. Wohn. tgl. 60 ₰, Nachtlager u. Frühkaffee 30 ₰. — Stellenvermittelung (9—12, 3—7 Uhr) für Herbergende kostenlos, für andere Mädchen nur 50 ₰ Schreibgebühr.

**Daheim für Arbeiterinnen**, Sophienstraße 28, I., wöchentlich 1 ℳ für Wohnung, Heizung, Licht und Frühstück.

**Lehrlingsdaheim** (Gneisenaustr. 10, I.). Familienpens. f. unbescholt. Lehrlinge jeden Berufs; freundl. Wohn., gute Kost, christl.-deutsches Familienleben, mon. 30 ℳ. Ausk. u. Anmeld. b. Vorst. **Krüger.**

**Ev. Männerverein:** Vereinshaus Roßstraße 14. Versammlung jeden Donnerstag Abends 9 Uhr.

**Evangelischer Jünglingsverein I** (Vereinshaus, Roßstraße 14). Versammlung an jedem Abend.

**Evangelischer Jünglingsverein II** (Lessingstr. 5, Pfarrhausflanke).

**Evangelischer Jünglingsverein der Thomasgemeinde:** Burgstraße Nr. 5, I.

**Evangelischer Jünglingsverein der Peterskirchengemeinde:** Vereinslocal Emilienstraße 10.

**Evangelischer Jünglingsverein der Lutherkirchengemeinde.** Vereinslocal Hauptmannstraße 3, pt. (Pfarrhaus).

**Evangelischer Jünglingsverein St. Andreas:** Martinstift, Arndtstraße 59.

**Jünglingsverein der St. Markus-Gemeinde, L.-Reudnitz,** Täubchenweg. Neue Herberge. Gartengebäude.

**Evangelisch-lutherischer Jünglingsverein zu Leipzig-Oberreudnitz**, Josephinenstraße 35.

**Evangelischer Jünglingsverein der Kreuz-Parochie.** Vereinslocal: Alleestraße Nr. 8, Hof parterre.

**Evangelisch-lutherischer Jungfrauen-Verein der Kreuzparochie.** Versammlung jeden Montags Abends 8 Uhr Alleestr. 8, Hof p.

**Evangelischer Arbeiterverein:** Geschäftsstelle Inselstr. 24, II. Ns.

**Christlicher Verein junger Männer**, Johannisplatz 3, Gartengebäude. Vereinsräume für geselligen Verkehr jederzeit geöffnet. Bibliothek, Zeitungen, erbauliche, unterhaltende und belehrende Vorträge, Turn- und Gesangsabtheilung, Unterricht in modernen Sprachen, Buchführung, Stenographie u. dergl. Kaufmännische Abtheilung, Studenten- und Bäckerabtheilung, Bläserchor.

**National-liberaler Verein**, Geschäftsstelle: Pfaffendorfer Straße Nr. 26, II. Fernsprech-Nr. 1888.

**Verein für Volkswohl**, Löhrstraße 7. Tägl. Abends Unterrichtscurse (Sprachen, Buchführung, Stenographie ꝛc.); Sänger-, Turner-, Declamator. Abthlg.; Clubs für Uebungen in Englisch (Fireside), Französisch (Cercl. d'amis), Stenographie. Im Winter Sonntags regelmäßig Abend-Unterhaltung.

**Mäßigkeitsverein zum „Blauen Kreuz" (Trinkerrettung)** Windmühlenstr. 33, I. S.-G., pt. r. Freie Versammlungen Sonntags 8 Uhr. Jedermann willkommen. Adressen und Besuche von Trinkern erwünscht!

**Katholisches Casino, Leipzig.** Vereinsabend: Donnerstag Abends 8½ Uhr im Hotel Deutsches Haus, Hof 1. Etage.

**I. Sanitätswache.** Nicolaistraße (Ecke Nicolaikirchhof) }
**II.** „ Petersteinweg 7, } Tag u. Nacht geöffnet. Immerwährender ärztlicher Dienst.
**III.** „ Dresdner Str. 22 (Thord.) }

Fernsprech-Anschluß der Sanitätswachen, der Direction derselben und des Vorsitzenden des Samariter-Vereins 807. Die Wachen sind außerdem durch besondere Fernsprech-Anlage Tag und Nacht unter sich, mit der Direction, mit der Rathswache, dem Polizeiamt und der Feuerwehr verbunden.

**Königl. Universitäts-Klinik und Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Halskranke**, Liebigstr. 20. Die poliklinische Sprechstunde ist täglich von 10—12 Uhr.

**Universitäts-Kinder-Klinik und Poliklinik, neues Kinder-Krankenhaus** in L.-Reudnitz, Platzmannstraße 1, Sprechstunde unentgeltl. jeden Wochentag 2—3 Uhr Nachm.; für chirurg. Kranke 2—4 Uhr. Aufnahm. in die Klin. (geg. Verpflegungsgeb. zu jed. Zeit).

**Universitäts-Klinik und -Poliklinik für Hautkrankheiten.** Die Poliklinik w. tägl. zw. 10 u. 12 U. Vorm. im St. Jacobshospit. abgeh.

**Chirurgische Poliklinik** im städt. Krankenhaus St. Jacob. Hauptbehandlungszeit täglich Vormittags von 8—11 Uhr, für Verletzungen ist die Poliklinik jedoch Tag und Nacht geöffnet.

**Poliklinik für Nerven- und Gemüthskranke.** Wochentags Dienstags und Freitags von ½12 bis 1 Uhr.

**Universitäts-Augenheilanstalt**, Liebigstraße 14, Sprechstunden täglich außer Sonn- und Feiertags von ½10 Uhr bis ½12 Uhr, erstmalige Consultationen nur bis 11 Uhr.

**Poliklinik des Albert-Zweigvereins Leipzig** (Lange Straße 25), Poliklinik für Nervenkranke Montags, Mittwochs und Freitags 9½—10½ Uhr, für Augen- und Ohrenkranke Dienstags, Donnerstags und Sonnabends 9—10 Uhr, für anderweite Kranke Dienstags, Donnerstags und Sonnabends 11—12 Uhr.

**Schwesternheim des Evangelischen Bundes** (Station für Privatkrankenpflege). Anfrag. an Pastor Schulze, Inselstr. 24, II. Tel. 2259.

**Diakonissenhaus**, Leipzig-Lindenau, Gundorfer Str. Krankenhaus: Allgemeine Abtheilung (III. Cl.) und Privatkrankenhaus (I. und II. Cl.). Chirurgische Poliklinik an den Wochentagen 11—12 Uhr, Innere Poliklinik 9—10 Uhr. Für Verletzungen Tag und Nacht. Schwestern für Privatkrankenpflege. Fernsp. 725.

**Veterinär-Klinik der Universität.** Poliklinik: Wochentags von ½10—½12 Uhr Vormittags. Aufnahme kranker Thiere in das Spital zu denselben Stunden, in dringenden Fällen jederzeit.

**Städtischer Lagerhof.** Expedition Bahnhofstraße 17. Lagerung sowohl unverzollter als im freien Verkehr befindlicher Güter.

**Stadtbad im alten Jacobshospitale**, an den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittags 12 Uhr geöffnet.

**Ausstellung der städtischen Gasanstalten** von Gasconsum-Artikeln aller Art, Kurprinzstraße 14, Eckgebäude an der Markthalle, Eingang Seite Brüderstraße, täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage von 8—1 und 3—7 Uhr unentgeltlich geöffnet.

**Leipziger Thierschutz-Verein.** (Unter Allerhöchstem Protectorate Sr. Maj. des Königs.) Schriftführer: Max Rabe, Hospitalstraße 21, II. Telephon 3945. (Thierarzt: Hecker, L.-Anger, Breitestraße 1.)

**Die Hilfe der städtischen Feuerwehr wird im Falle eines Brandes, ohne Rücksicht auf dessen Umfang oder Entstehungsursache unentgeltlich gewährt.**

## Spielplan der Leipziger Stadttheater.

Dienstag, den 22. Juli:

**Neues Theater:** Zum ersten Male wiederholt: **Frau Lili.** Anfang 7 Uhr.

**Altes Theater: Geschlossen.**

**Fahrplan siehe heutige Morgen-Ausgabe.**

Wir offeriren **billigst** in **bester** Waare direct **ab Werke** oder **frei Geleis** resp. **Hof:**
**Anthracit-Kohlen** — englische und westfälische
**Gebrochene Koke** — westfälische
sowie alle Sorten
**Stein-** und **Braunkohlen, Brikets** und **Gaskoke**
für **Hausbrand** und **Fabrikbedarf.**
**C. Hoffmann-Ebeling & Co.,**
**Leipzig**, Emilienstrasse 21. Fernsprecher 3069.
Besuche erfolgen **nur auf Wunsch** behufs Wahl der Kohlen.

Wir trinken alle Kindermilch Geschwitz-Rötha

**Ärztlich als auch vom Publicum empfohlen,**
sterilisirt in Portions-Flaschen frei Haus geliefert durch
**Butter-Bader,** Engros-Versandabtheilung Pfaffendorfer Strasse 9. Telephon 760.

**Jac. Apfelbaum,** nur Petersstrasse No. 39, nur Brühl 21, vis-à-vis Katharinenstr.
Die **Prima-Festons** und **Valenciennes** wieder eingetroffen. **Posten Wirthschaftsschürzen** u. Corsetts sehr billig zu verkaufen, Damaste, Inlets, Stangenleinen, Dowlase, Hemdentuche, Shirtinge in grosser Auswahl, elegante Damenwäsche, Klöppelspitzen, Strümpfe. Wer gut u. billig kaufen will, sehe sich die guten u. billigen Sachen an.

**Lehr-Uhr**
**TICK-TACK**
praktisches Geschenk und nützliches Lehrmittel für die Jugend. — Alle Theile einer Uhr werden zerlegt geliefert und sind ohne Werkzeug zu einer gangbaren Uhr zusammenzustellen.
Preis **Mk. 3.50** mit Anleitung.
**Gustav Kaniss, Taucher Str. 6.**

**Schönheit**



Reizend. Teint, weisse Hände, weiche glatte Haut d. m. f. duft. Crème Birkon (ges. gesch.). Nicht fettend. Dose M. 1.50. Unentbehrlich bei spröder Haut, Frost, Jucken, Wundsein, Röthe, Mitessern, Sommersprossen u. schlaff. Haut (Falten). Nur in Berlin b. Franz Schwarzlose, Leipzigerstr. 56, Colonnad.

**Oswald Bache,** Telephon 7599.
Windmühlenstr. 47, am Bayer. Bahnhof.

**Reise-Koffer Taschen** in allen Größen u. billigsten Preisen.
**Bügelkoffer** mit flach. Boden,
70 cm lang ℳ 18,00,
80 „ „ „ 22,00,
90 „ „ „ 26,00,
100 „ „ „ 30,00.
Alle Lederwaaren in größter Auswahl.
Eigene Fabrikate. Reparaturwerkstatt.

**Zöpfe!**
sowie Strähne z. Knot. fert. u. h. ſt. gr. Lag. aller Haararbeit.
(Specialität Zöpfe ohne Schnur)
**A. Neugebauer**, Friseur, Kurprinzstraße 3.
**Champoing**
amerik. Kopfwäsche für Damen!

**Echt Pergamentpapier**
in Rollen und Bogen empfehlen billigst
**Eckert & Finck, Leipzig,**
**Papier- u. Pappenlager,**
Neumarkt 29. Hof. Fernsprecher 2585.

Renommirteste Marken
**Gummi-Sportmäntel**
**Radfahrer-Pelerinen**
aus feinst gummirten Stoffen und Loden.
**Oscar Krobitzsch,** Specialhaus für Gummiwaaren,
Universitätsstr. 15, Eckhaus Schillerstrasse.

Photographische Vergrösserungen
nach jeder Photographie
Einzige Specialität
Künstlerische Ausführung in Schwarz, Aquarell, Pastell, Oel.

SCHÄFER & KOCH
Inh. Rob. Rorsdorf
Universitätsstr. 16 (Kaufhaus)

**Bett-Inletts.**
Deckbett, roth gestreift 3,75 ℳ
Unterbett, „ „ 3,— „
Kissen 1,— „
**E. Heidorn,** Dorotheenstraße Nr. 2.

**Brikets**
geruchlos brennend, nicht rußend und wenig Asche zurücklassend. Bei 50 Ctr. à Ctr. 70 u. 68 ₰. **Industriebrikets** bei 100 Ctr. à Ctr. 62 ₰ frei Haus incl. Wiegegeld.
**Rudolph Kunze,** Fernruf 3332.

**Wintergarten.**
Heute und folgende Tage **Concert** der beliebten
**I. Bayerischen Oberlandler-Capelle d'Schlierseer'r.**
Anfang 8 Uhr.

Hierzu zwei Beilagen.